

Vom Wohltätigkeits-Verein wird eine Volksbibliothek (etwa 1500 Bände) unterhalten unter Leitung des Herrn Stadtmissionar Pfingsten, Gemeindehaus, Neue Bahnhofstraße 10. Bücherwechsel: Donnerstag, abends von 8—9 Uhr, Sonnabend, mittags von 12—2 Uhr.

Volksküche.

Bleicherstraße 1.

Geöffnet von 6 Uhr morgens bis 9 Uhr abends (im Sommer geschlossen).

Vorstand:

Frau Pastor Boie, Vorsitzende.

" " Fengler.

" " Brodersen.

" " Geheimrat Lorenz.

Frau Direktor Wagner.

Fräulein Eichhoff.

Oberbürgermeister Rauch.

Stadttrat Gryhll, Rechnungsführer.

Verein „Wandsbeker Krippe“.

Zweck der am 1. Juni 1906 eröffneten „Krippe“ ist, Kindern im Alter von drei Wochen bis zu drei Jahren aus solchen Familien, in welchen die Frauen gezwungen sind, durch Arbeit außer dem Hause zum Unterhalt der Familie mit beizutragen, während der Arbeitszeit der Mütter Wartung, Beköstigung und Pflege zu gewähren.

Die Krippe befindet sich zur Zeit in dem Hause Rennbahnstraße 74, woselbst bei der leitenden Schwester Anträge um Aufnahme von Kindern jederzeit angebracht werden können. Zur Auskunfterteilung sind stets auch bereit die

Vorstandsmitglieder:

Frau Landrat von Bonin.

Frau A. Breckwoldt.

Fräulein A. Eichhoff.

Frau Hauptpastor Lange.

Frau J. Stockfleth.

Frau Hermann Sturm.

Julius Köpfe, Kassierer.

Hauptpastor Lange.

Wohltätiger Schulverein.

Der Wohltätige Schulverein hat den Zweck, den in Wandsbek wohnenden Volksschülern dadurch zu dienen, daß er die äußeren Hindernisse zu beseitigen sucht, die einem regelmäßigen und erfolgreichen Schulbesuche entgegenstehen.

Zur Erreichung dieses Zwecks verschafft er hilfsbedürftigen Schülern und Schülerinnen der Volksschule Kleidung und gesunde Nahrung und sucht auch außerhalb der Schule, soweit tunlich, das körperliche und geistige Wohl der Kinder zu fördern.

Der Verein hat bereits zahlreiche Kinder mit neuem Schuhwerk versehen und mit warmem, nahrhaft zubereitetem und reichlich bemessenem Mittagessen versorgt. Letzteres wird den Kindern in der Volksküche verabreicht, deren Verwaltung den Kindern das Mittagessen unter dem Selbstkostenpreis abläßt.

Mitglied des Vereins ist, wer einen jährlichen Beitrag von mindestens 2 Mark oder einen einmaligen Beitrag von mindestens 60 Mark zahlt.

Der Vorstand besteht aus folgenden Herren:

Stadtverordneter W. Flachsbarth,
1. Vorsitzender.

Stadttrat Johs. Veran, 2. Vorsitzender.

Redakteur Wilh. Puvogel, 1. Schrift-
führer.

Rektor a. D. J. Ahrens, 2. Schriftf.
Beamter J. Gastein, Kassierer.

Stadttrat a. D. Julius Scheider,
1. Beisitzer.

Töpfermeister C. Steincke, 2. Beisitzer.